

**Öffentliches Kaufangebot**  
der  
**Carlton-Holding AG, Allschwil (BL)**  
für alle sich im Publikum befindenden  
**Inhaberaktien**  
und für alle sich im Publikum befindenden  
**vinkulierten Namenaktien**  
der  
**Mövenpick-Holding, Cham (ZG)**

---

**Angebotspreis**

- a) **CHF 400 netto je Inhaberaktie** der Mövenpick-Holding mit einem Nennwert von CHF 15.
- b) **CHF 94 netto je vinkulierte Namenaktie** der Mövenpick-Holding mit einem Nennwert von CHF 3.

Der Angebotspreis wird um den Betrag allfälliger Ausschüttungen pro Aktie von Mövenpick-Holding an ihre Aktionäre reduziert, soweit diese bis zum Vollzug des Angebotes eintreten.

**Angebotsfrist**

6. Dezember 2006 bis 21. Dezember 2006, 16.00 Uhr (MEZ) (verlängerbar)

**Beauftragte Bank  
und Zahlstelle**

Zürcher Kantonalbank

**Mövenpick-Holding**

Inhaberaktie von je CHF 15 Nennwert  
Vinkulierte Namenaktie von je CHF 3 Nennwert

**Valorennummer**

88 840  
88 839

**ISIN**

CH0000888401  
CH0000888393

# **Verkaufs- und Angebotsbeschränkungen / Sales and Offer Restrictions**

## **United States of America Sales Restrictions**

The tender offer described in this document is not being made, directly or indirectly, in or into the United States of America (the "United States") and may be accepted only outside the United States. Neither this tender offer prospectus nor any other offering materials and other documents with respect to the tender offer are being or may be mailed or otherwise forwarded, distributed, sent or used in, into or from the United States.

## **United Kingdom**

The offer documents in connection with the tender offer are not for distribution to persons whose place of residence, seat or habitual abode is in the United Kingdom. This does not apply, however, to persons who (i) have professional experience in matters relating to investments who fall within Article 19(1) of the Financial Services and Markets Act 2000 (Financial Promotion) Order 2005 (the "Order") or (ii) are high net worth entities, and other persons to whom it may otherwise be lawfully communicated, falling within Article 49(1) of the Order (all such persons together being referred to as "Relevant Persons"). The offer documents in connection with the tender offer must not be acted on or relied on by persons whose place of residence, seat or habitual abode is in the United Kingdom and who are not Relevant Persons. In the United Kingdom any investment or investment activity to which the offer documents relate is available only to Relevant Persons and will be engaged in only with Relevant Persons.

## **Other Jurisdictions**

The tender offer described herein is not made in, nor is intended to extend to, a country or jurisdiction where such tender offer would be considered unlawful. Offering materials relating to the tender offer may not be distributed in nor sent to such country or jurisdiction and may not be used for the purpose of soliciting the purchase of any securities by anyone in any jurisdiction, in which such solicitation is not authorized or to any person to whom it is unlawful to make such solicitation.

## **Andere Rechtsordnungen**

Dieses öffentliche Kaufangebot erstreckt sich nicht auf Länder oder Gerichtsbarkeiten, in denen ein solches Kaufangebot gegen geltendes Recht verstossen würde oder als widerrechtlich betrachtet würde. Dokumente und Materialien, welche mit diesem öffentlichen Kaufangebot im Zusammenhang stehen, dürfen weder in solche Länder oder Gerichtsbarkeiten versandt noch in solchen verteilt werden, noch dürfen sie dazu verwendet werden, zum Kauf von Wertschriften aufzufordern, wo dies gegen geltendes Recht verstösst.

## Einleitung

Mövenpick-Holding ("**Gesellschaft**" oder "**Mövenpick-Holding**") ist eine als Aktiengesellschaft im Handelsregister des Kantons Zug eingetragene Holdinggesellschaft. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt CHF 11'787'648 und ist eingeteilt in 577'584 Inhaberaktien mit einem Nennwert von je CHF 15 ("**Inhaberaktien**") und in 1'041'296 vinkulierte Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 3 ("**Namenaktien**", zusammen mit den Inhaberaktien die "**Aktien**"). Sowohl die Inhaber- als auch die Namenaktien sind am Hauptsegment der SWX Swiss Exchange kotiert.

Zwecks Vereinfachung der Eigentümerstruktur beabsichtigt Carlton-Holding AG ("**Anbieterin**" oder "**Carlton**"), welche per 4. Dezember 2006 gemeinsam mit Luitpold von Finck 89.96% der Stimmrechte und 87.52% des Kapitals an der Gesellschaft hält, die vollständige Kontrolle über die Gesellschaft zu erlangen und anschliessend die Aktien der Gesellschaft (durch ein entsprechendes Gesuch der Gesellschaft) von der SWX Swiss Exchange dekotieren zu lassen. Carlton gehört zu 100% Luitpold von Finck, wohnhaft in Bäch (SZ).

Zwecks Erreichung ihres Vorhabens hat die Anbieterin am 16. November 2006 ein öffentliches Kaufangebot ("**Angebot**") vorangemeldet. Dieser Angebotsprospekt ("**Angebotsprospekt**") basiert auf jener Voranmeldung.

Sofern die Anbieterin gemeinsam mit den mit ihr in gemeinsamer Absprache handelnden Personen nach Abschluss dieses Angebotes mehr als 98% der Stimmrechte der Gesellschaft hält, beabsichtigt sie, die restlichen Aktien im Sinne von Art. 33 des Bundesgesetzes über die Börsen und den Effektenhandel vom 24. März 1995 ("**BEHG**") für kraftlos erklären zu lassen. Die restlichen Aktionäre werden eine Barabfindung in der Höhe des Angebotspreises der Inhaber- und Namenaktien erhalten. Die Abwicklung der Barabfindung wird voraussichtlich erst einige Monate nach der Abwicklung dieses Angebots stattfinden.

Sofern die Anbieterin gemeinsam mit den mit ihr in gemeinsamer Absprache handelnden Personen nach Abschluss dieses Angebotes mindestens 90% der Stimmrechte, nicht aber mehr als 98% der Stimmrechte der Gesellschaft hält, beabsichtigt sie, die Gesellschaft mittels Fusion in die Anbieterin oder in eine direkt oder indirekt von ihr gehaltene Schweizer Tochtergesellschaft zu integrieren. Die dannzumaligen Aktionäre der Gesellschaft werden eine Barabfindung im Sinne von Art. 8 Abs. 2 des Bundesgesetzes über die Fusion, Spaltung, Umwandlung und Vermögensübertragung vom 3. Oktober 2003 ("**FusG**"), voraussichtlich in der Höhe des Angebotspreises für die Inhaber- und Namenaktien, abzüglich der möglicherweise anfallenden Verrechnungssteuer, erhalten. Die Steuerfolgen eines solchen Auskaufs können insbesondere für natürliche Personen mit steuerlichem Wohnsitz oder Aufenthalt in der Schweiz, welche ihre Aktien im Privatvermögen halten, weniger vorteilhaft sein als die Andienung der Aktien im Rahmen dieses Angebotes (zu Ausführungen zu den steuerrechtlichen Konsequenzen Abschnitt I.6. "Spesen und Steuern").

Der Verwaltungsrat der Gesellschaft unterstützt das Angebot der Carlton (dazu der Bericht des Verwaltungsrates, Abschnitt G.1. "Stellungnahme").

# A Öffentliches Kaufangebot

## 1. Voranmeldung

Das Angebot der Carlton wurde am 16. November 2006 durch Zustellung an die bedeutenden elektronischen Medien gemäss Art. 7 ff. der Verordnung der Übernahmekommission über öffentliche Kaufangebote vom 21. Juli 1997 (**“UEV-UEK”**) vorangemeldet. Die Voranmeldung wurde am 20. November 2006 in den Printmedien veröffentlicht.

## 2. Gegenstand des Angebotes

Das Angebot erstreckt sich auf alle sich im Publikum befindenden Inhaber- und Namenaktien, die am Tage der Veröffentlichung des Angebotes nicht im Eigentum der Carlton oder der mit ihr in gemeinsamer Absprache handelnden Personen stehen (dazu Abschnitt B.5. “In gemeinsamer Absprache handelnde Personen”). Die Anzahl der sich im Publikum befindenden Aktien lässt sich wie folgt berechnen (Stand 4. Dezember 2006):

- Anzahl ausgegebener Aktien der Gesellschaft:

577'584 Inhaberaktien  
1'041'296 Namenaktien

- Abzüglich der von der Anbieterin direkt oder indirekt gehaltenen Aktien:

495'594 Inhaberaktien  
960'827 Namenaktien

### Anzahl der sich im Publikum befindenden Aktien:

**81'990 Inhaberaktien**  
**80'469 Namenaktien**

## 3. Angebotspreis

**CHF 400 netto je Inhaberaktie** der Mövenpick-Holding mit einem Nennwert von CHF 15.

**CHF 94 netto je Namenaktie** der Mövenpick-Holding mit einem Nennwert von CHF 3.

Der Angebotspreis für die Inhaber- und Namenaktie (**“Angebotspreis”**) wird um den Betrag allfälliger Ausschüttungen pro Aktie von Mövenpick-Holding an ihre Aktionäre reduziert, soweit diese bis zum Vollzug des Angebotes eintreten.

Netto bedeutet, dass Aktien, die bei Banken in der Schweiz deponiert sind, im Rahmen dieses Angebotes, d.h. während der Angebotsfrist und der Nachfrist, ohne Spesen und Abgaben der Anbieterin angedient werden können. Die mit dem Verkauf im Rahmen dieses Angebotes anfallenden eidgenössischen Umsatzabgaben werden durch Carlton getragen.

Der Angebotspreis für die Inhaber- und die Namenaktie der Gesellschaft basiert auf den Börsenkursen der beiden Aktienkategorien. Dies gewährleistet über einen längeren Zeitraum hinweg ein angemessenes Preisverhältnis zwischen den beiden Aktienkategorien. Die Angebotspreise je Inhaber- und Namenaktie beinhalten eine Prämie von über 6.5% bezogen auf den Durchschnitt der letzten 30 Eröffnungskurse der beiden Aktienkategorien vor der Voranmeldung des Angebotes. Verglichen mit dem durchschnittlichen Eröffnungskurs der Inhaber- und Namenaktien der letzten 6 Monate vor der Voranmeldung des Angebotes resultiert eine Prämie von über 13.5% auf den Inhaber- und Namenaktien. Bezogen auf die Schlusskurse der Aktien am letzten gehandelten Börsentag vor der Voranmeldung (d.h. am 15. November

2006 betreffend die Inhaberaktie bzw. am 13. November 2006 betreffend die Namenaktie) beinhaltet der Angebotspreis für die Inhaberaktie eine Prämie von 5.2% und der Angebotspreis für die Namenaktie eine Prämie von 5.6% (Quelle der in diesem Abschnitt genannten Prämienangaben: Bloomberg).

Gemäss folgender Übersicht lagen die Eröffnungskurse der Aktien an der SWX Swiss Exchange in den Jahren 2002 bis 2006 zwischen:

<b>Eröffnungskurse</b>			<b>2002</b>	<b>2003</b>	<b>2004*</b>	<b>2005</b>	<b>2006**</b>
<b>Inhaberaktie</b>	Höchst	CHF	196.84	295.25	368.00	348.00	400.00
	Tiefst	CHF	161.69	158.17	230.23	260.00	277.50
<b>Namenaktie</b>	Höchst	CHF	82.82	80.96	95.00	86.50	93.80
	Tiefst	CHF	29.56	31.99	61.35	66.00	67.00

\* Ex-Tag Abspaltung der Clair Finanz Holding AG: 17. Juni 2004

\*\* 1. Januar bis 15. November 2006

Quelle: Bloomberg

- 4. Angebotsfrist** Die Angebotsfrist beginnt am 6. Dezember 2006 und dauert bis zum 21. Dezember 2006, 16.00 Uhr (MEZ). Carlton behält sich das Recht vor, die Angebotsfrist einmal oder mehrmals zu verlängern.
- 5. Nachfrist** Carlton wird den Aktionären der Gesellschaft während 10 Börsentagen nach Ablauf der Angebotsfrist eine Nachfrist zur nachträglichen Annahme des Angebotes ansetzen. Die Nachfrist wird vom 3. Januar 2007 bis zum 16. Januar 2007, 16.00 Uhr (MEZ), laufen, falls Carlton die Angebotsfrist nicht verlängert.
- 6. Bedingungen** Das vorliegende Angebot unterliegt keinen Bedingungen.

## **B Angaben zu Carlton (Anbieterin)**

- 1. Firma, Sitz, Aktienkapital** Die Anbieterin ist eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Allschwil (BL) und ist im Handelsregister unter der Firma Carlton-Holding AG eingetragen.  
  
Das Aktienkapital beträgt CHF 400'000 und ist eingeteilt in 24 voll libериerte Namenaktien mit einem Nennwert von CHF 100 und 8 voll libериerten Namenaktien mit einem Nennwert von CHF 49'700.
- 2. Geschäftstätigkeit** Carlton ist eine schweizerische Holdinggesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb und die dauernde Verwaltung von Beteiligungen an Immobilien- und anderen Gesellschaften sowie den Erwerb, die Verwaltung und den Verkauf von Wertschriften.
- 3. Bedeutende Aktionäre** Alleiniger Aktionär der Carlton ist Luitpold von Finck.
- 4. Jahresrechnung** Carlton ist keine Publikumsgesellschaft und veröffentlicht keine Jahresrechnung.
- 5. In gemeinsamer Absprache handelnde Personen** Im Rahmen dieses Angebotes handeln die folgenden Personen in gemeinsamer Absprache mit Carlton:  
  
Herr Luitpold von Finck sowie alle von diesem und Carlton beherrschten Gesellschaften. Dazu gehören auch

- Die Gesellschaft und die von ihr direkt oder indirekt beherrschten Tochtergesellschaften;
- Clair Finanz Holding AG und die von ihr direkt oder indirekt beherrschten Tochtergesellschaften.

## 6. Käufe und Verkäufe von Beteiligungspapieren der Gesellschaft

Während der letzten 12 Monate vor der Veröffentlichung der Voranmeldung dieses Angebotes, d.h. vom 15. November 2005 bis zum 15. November 2006 haben Carlton sowie die mit ihr in gemeinsamer Absprache handelnden Personen 361'122 Inhaberaktien zu einem Preis von maximal CHF 345 pro Inhaberaktie und 247'070 Namenaktien der Gesellschaft zu einem Preis von maximal CHF 78.90 pro Namenaktie von Dritten gekauft, jedoch keine Aktien an Dritte verkauft. Zwischen den in gemeinsamer Absprache handelnden Personen wurden im gleichen Zeitraum 88'610 Inhaberaktien zu einem Preis von maximal CHF 344 und 12'050 Namenaktien zum Preis von maximal CHF 82.50 transferiert. Weder Carlton noch die mit ihr in gemeinsamer Absprache handelnden Personen kauften oder verkauften in diesem Zeitraum Options- oder Wandelrechte für Aktien der Gesellschaft.

Seit Publikation der Voranmeldung am 16. November 2006 bis zum 4. Dezember 2006 haben die Carlton und die mit ihr in gemeinsamer Absprache handelnden Personen weder Inhaberaktien noch Namenaktien der Gesellschaft gekauft.

## 7. Beteiligung der Carlton und der in gemeinsamer Absprache mit ihr handelnden Personen an der Gesellschaft

Die Beteiligung der Carlton und der mit ihr in gemeinsamer Absprache handelnden Personen an der Gesellschaft per 4. Dezember 2006 kann der folgenden Übersicht entnommen werden:

	<b>Inhaberaktien</b>	<b>Namenaktien</b>
Anzahl der ausgegebenen Aktien	577'584	1'041'296
davon im Besitz der Carlton oder der mit ihr in gemeinsamer Absprache handelnden Personen	495'594	960'827
Anzahl der restlichen Aktien	81'990	80'469

Somit halten die Carlton und die mit ihr in gemeinsamer Absprache handelnden Personen 87.52% des Aktienkapitals und 89.96% der Stimmrechte der Mövenpick-Holding. Sie halten per 4. Dezember 2006 weder Options- noch Wandelrechte zum Erwerb von Beteiligungspapieren der Gesellschaft.

## C Finanzierung

Die Finanzierung des Angebotes erfolgt durch eigene Mittel der Carlton und/oder durch der Carlton gewährte Darlehen.

## **D Angaben zu Mövenpick Holding (Zielgesellschaft)**

### **1. Firma, Sitz und Aktienkapital**

Die Gesellschaft ist eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Cham und ist unter der Firma Mövenpick-Holding im Handelsregister eingetragen. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt CHF 11'787'648 und ist eingeteilt in 577'584 voll liberierte Inhaberaktien mit einem Nennwert von je CHF 15 und 1'041'296 voll liberierte Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 3.

Die Aktien der Gesellschaft sind am Hauptsegment der SWX Swiss Exchange kotiert.

### **2. Absichten der Carlton betreffend die Gesellschaft**

Carlton unterbreitet das vorliegende Angebot in der Absicht, die vollständige Kontrolle über die Gesellschaft zu erlangen und die Aktien nachfolgend (durch ein entsprechendes Gesuch der Gesellschaft) von der SWX Swiss Exchange dekotieren zu lassen. Sofern Carlton zusammen mit den mit ihr in gemeinsamer Absprache handelnden Personen nach Abschluss dieses Angebotes mehr als 98% der Stimmrechte der Gesellschaft hält, beabsichtigt sie, die restlichen Aktien nach Art. 33 BEHG für kraftlos erklären zu lassen. In diesem Verfahren erhalten die Aktionäre der Gesellschaft eine Barabfindung in der Höhe des Angebotspreises (zu den steuerrechtlichen Konsequenzen Abschnitt I.6. "Spesen und Steuern").

Sofern Carlton zusammen mit den mit ihr in gemeinsamer Absprache handelnden Personen 90% oder mehr, nicht aber mehr als 98% der Stimmrechte der Gesellschaft nach Abschluss dieses Angebotes hält, beabsichtigt Carlton, die Gesellschaft mittels Fusion in die Carlton oder in eine direkt oder indirekt von ihr gehaltene Schweizer Tochtergesellschaft zu integrieren, wobei die bisherigen Aktionäre eine Barabfindung gemäss Art. 8 Abs. 2 FusG, voraussichtlich in der Höhe des Angebotspreises für die Inhaber- und Namenaktien, abzüglich der möglicherweise anfallenden Verrechnungssteuer, erhalten (zu den steuerrechtlichen Konsequenzen Abschnitt I.6. "Spesen und Steuern").

Carlton beabsichtigt keine transaktionsbedingten Änderungen in der Geschäftsleitung oder in der Zusammensetzung des Verwaltungsrates der Gesellschaft. Die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft erfährt aufgrund der vollständigen Übernahme durch Carlton keine Veränderung.

### **3. Vereinbarungen zwischen Carlton und der Gesellschaft, deren Organen oder Aktionären**

Zwischen Carlton oder den mit ihr in gemeinsamer Absprache handelnden Personen einerseits und der Gesellschaft, deren Organen oder Aktionären andererseits bestehen keinerlei Vereinbarungen im Zusammenhang mit diesem Angebot.

### **4. Vertrauliche Informationen**

Weder Carlton noch die mit ihr in gemeinsamer Absprache handelnden Personen haben direkt oder indirekt von der Gesellschaft nicht öffentliche Informationen über die Gesellschaft erhalten, welche die Entscheidung der Empfänger des Angebotes massgeblich beeinflussen könnten.

## **E Veröffentlichung**

Der Angebotsprospekt in deutscher und französischer Sprache kann unentgeltlich bezogen werden bei der Zürcher Kantonalbank, Zürich (Telefon: +41 44 293 67 61; Telefax: +41 44 293 67 32; E-Mail: [documentation@zkb.ch](mailto:documentation@zkb.ch)).

Der Angebotsprospekt sowie alle anderen Publikationen im Zusammenhang mit dem Angebot werden in der «Neue Zürcher Zeitung» (NZZ) auf Deutsch sowie in «Le Temps» auf Französisch veröffentlicht. Zudem wird der Angebotsprospekt in deutscher und französischer Sprache Telekurs, Bloomberg und Reuters zugestellt.

## **F Bericht der Prüfstelle gemäss Artikel 25 des Bundesgesetzes über die Börsen und den Effektenhandel (BEHG)**

Als gemäss BEHG anerkannte Prüfstelle für die Prüfung von öffentlichen Kaufangeboten haben wir den Angebotsprospekt geprüft. Der Bericht des Verwaltungsrates der Zielgesellschaft und die Fairness Opinion der BDO Visura bildeten nicht Gegenstand unserer Prüfung.

Für die Erstellung des Angebotsprospektes ist der Anbieter verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, den Angebotsprospekt zu prüfen und zu beurteilen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Schweizer Prüfungsstandards, wonach eine Prüfung des Angebotsprospektes so zu planen und durchzuführen ist, dass die formelle Vollständigkeit gemäss BEHG und dessen Verordnungen festgestellt sowie wesentliche Fehlaussagen im Angebotsprospekt mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Angaben im Angebotsprospekt mittels Analysen und Erhebungen, teilweise auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Einhaltung des BEHG und dessen ausführenden Verordnungen. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung:

- entspricht der vorliegende Angebotsprospekt dem BEHG und dessen Verordnungen;
- ist der Angebotsprospekt vollständig und wahr;
- werden die Empfänger des Angebotes gleich behandelt;
- ist das Verhältnis zwischen den Angebotspreisen für die verschiedenen Kategorien von Beteiligungspapieren (Inhaberaktien und vinkulierten Namenaktien) angemessen;
- ist die Finanzierung des Angebotes sichergestellt und stehen die erforderlichen Mittel zur Verfügung;
- sind die Bestimmungen über die Auswirkungen der Voranmeldung des öffentlichen Kaufangebotes eingehalten.

### **DELOITTE AG**

Howard da Silva

Dr. Urs Breitenstein

Zürich, 1. Dezember 2006



## G Bericht des Verwaltungsrates der Zielgesellschaft

Der Verwaltungsrat der Mövenpick-Holding ("**Gesellschaft**") nimmt gemäss Art. 29 Abs. 1 BEHG und Art. 29-32 UEV-UEK zum öffentlichen Kaufangebot ("**Angebot**") der Carlton-Holding AG ("**Anbieterin**" oder "**Carlton**") für alle sich im Publikum befindenden Inhaber- und vinkulierten Namenaktien der Gesellschaft wie folgt Stellung:

### 1. Stellungnahme

Der Verwaltungsrat der Gesellschaft hat vom öffentlichen Angebot der Carlton Kenntnis genommen. Der Verwaltungsrat der Gesellschaft hat einen Ausschuss bestehend aus den Herren Dr. Peter Kalantzis und Gerhard Peskes ("**Ausschuss**") gebildet (dazu im Einzelnen unter Abschnitt G.3 "potentielle Interessenkonflikte"). Nach eingehender Prüfung des Angebotes und dessen Auswirkungen auf die Mövenpick-Gruppe, ihre Aktionäre, Mitarbeiter, Kunden und Geschäftspartner und gestützt auf die Fairness Opinion der BDO Visura (dazu Abschnitt G.7. "Fairness Opinion") beurteilt der Ausschuss das Angebot der Carlton als fair und angemessen und hat an seiner Sitzung vom 28. November 2006 einstimmig beschlossen, den Aktionärinnen und Aktionären der Gesellschaft die Annahme des Angebotes zu empfehlen. Die übrigen Verwaltungsratsmitglieder Luitpold von Finck und Ernst Stahl stimmten diesem Beschluss des Ausschusses anlässlich der Verwaltungsratssitzung vom 28. November 2006 ebenfalls zu.

### 2. Begründung

#### a) Angemessenheit des Angebotspreises

Der Angebotspreis beträgt pro Inhaberaktie der Gesellschaft mit einem Nennwert von je CHF 15 ("**Inhaberaktie**") CHF 400 netto. Der Angebotspreis pro vinkulierte Namenaktie der Gesellschaft mit einem Nennwert von je CHF 3 ("**Namenaktie**") beträgt CHF 94 netto. Der Angebotspreis wird durch den Betrag allfälliger Ausschüttungen pro Aktie von der Gesellschaft an ihre Aktionäre reduziert, soweit diese bis zum Vollzug des Angebotes eintreten – solche Ausschüttungen sind nicht zu erwarten. Diese Angebotspreise je Inhaber- und Namenaktie beinhalten eine Prämie von über 6.5% verglichen mit dem Durchschnitt der letzten 30 Eröffnungskurse der beiden Aktienkategorien vor der Voranmeldung des Angebotes und von über 13.5% verglichen mit den durchschnittlichen Eröffnungskursen der letzten 6 Monate vor der Voranmeldung des Angebotes. Da dem Verhältnis zwischen den Angebotspreisen pro Inhaber- und Namenaktie die Börsenkurse der beiden Aktienkategorien zugrundegelegt wurden, erachtet der Ausschuss das Preisverhältnis als angemessen.

Der Ausschuss hat BDO Visura damit beauftragt, eine Fairness Opinion zu erstellen, um die Angemessenheit und Fairness der Angebotspreise zu prüfen. BDO Visura ist in ihrer Fairness Opinion zum Schluss gekommen, dass der von Carlton angebotene Preis pro Inhaber- und Namenaktie fair und angemessen ist (dazu Abschnitt G.7. "Fairness Opinion").

#### b) Enger, teilweiser illiquider Markt

Bereits vor Veröffentlichung der Voranmeldung des Angebotes am 16. November 2006 war der Anteil der sich im Streubesitz befindenden Aktien mit 81'990 Inhaber- und 80'469 Namenaktien gering, es haben deshalb auch nicht an allen Börsentagen Transaktionen in den Aktien stattgefunden; die Kosten einer Börsenkotierung stehen damit in einem Missverhältnis zum tatsächlichen Handel, und verkaufswillige Aktionäre finden nicht immer einen Käufer. Nach Abschluss des Angebotes wird ein regelmässiger und liquider Handel der Inhaber- und Namenaktien der Gesellschaft noch weniger gewährleistet werden können, was für sich schon ein Grund ist, das Angebot anzunehmen; dieses ermöglicht es den Aktionärinnen und Aktionären der Gesellschaft, ihre Inhaber- und Namenaktien mit einer Prämie (dazu Angebotsprospekt, Abschnitt A.3. "Angebotspreis") zu veräussern.

#### c) Vereinfachung der Eigentümerstruktur und Dekotierung

Die beabsichtigte Vereinfachung der Eigentümerstruktur und die vom Verwaltungsrat geplante Dekotierung der Gesellschaft von der SWX Swiss Exchange führen zu einer Kostenersparnis für die Gesellschaft, da die Gebühren für die Aufrechterhaltung der Kotierung und die Kosten für die

Erstellung von Geschäftsberichten nach den Vorschriften der SWX Swiss Exchange, für die Wahrnehmung verschiedener Melde- und Publizitätspflichten und für die interne und externe Kommunikation hinfällig werden oder sich zumindest stark reduzieren.

### **3. Potentielle Interessenkonflikte**

#### **a) Verwaltungsrat**

Der Verwaltungsrat der Gesellschaft setzt sich aus folgenden Personen zusammen: Dr. Peter Kalantzis (Präsident), Luitpold von Finck, Gerhard Peskes, Ernst Stahl.

Luitpold von Finck ist eine mit der Anbieterin in gemeinsamer Absprache handelnde Person. Gemeinsam mit Carlton besitzt er per 27. November 2006 89.96% der Stimmrechte und 87.52% des Kapitals an der Gesellschaft. Sämtliche Mitglieder des Verwaltungsrates wurden mit den Stimmen der Anbieterin und dem mit ihr in gemeinsamer Absprache handelnden Luitpold von Finck als den Mehrheitsaktionären der Gesellschaft gewählt. Diese Tatsache begründet gemäss Praxis der Übernahmekommission die Vermutung, dass sich sämtliche Mitglieder des Verwaltungsrates in einem potentiellen Interessenkonflikt befinden.

Bei Vorliegen von potentiellen Interessenkonflikten hat der Verwaltungsrat geeignete Massnahmen zu treffen, um die Objektivität seiner Entscheidungsfindung sicherzustellen und zu vermeiden, dass sich diese Interessenkonflikte zum Nachteil der Empfänger des Angebotes auswirken. Die Herren Luitpold von Finck und Ernst Stahl sind bei der Beschlussfassung des Verwaltungsrates der Gesellschaft wegen Interessenkonflikten in den Ausstand getreten, Luitpold von Finck aufgrund seiner Stellung als in gemeinsamer Absprache mit der Anbieterin handelnde Person und Ernst Stahl aufgrund seiner beruflichen Tätigkeit für die Anbieterin, für Luitpold von Finck und mit diesem verwandte Personen. Zur Beurteilung des Angebotes haben sich daher die beiden übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates Dr. Peter Kalantzis und Gerhard Peskes zur Verfügung gestellt. Sie bilden einen zur Beurteilung des Angebotes eigens gebildeten Ad-hoc-Ausschuss. Herr Dr. Peter Kalantzis ist zugleich Verwaltungsratspräsident der Clair Finanz Holding AG, einer von Carlton und Luitpold von Finck gemeinsam beherrschten Gesellschaft. Herr Gerhard Peskes ist ebenfalls Mitglied des Verwaltungsrates der Clair Finanz Holding AG. Zudem sei der Transparenz halber erwähnt, dass Herr Peskes in Verwaltungs- oder Aufsichtsräten von Gesellschaften Einsitz hat, an denen Herr Luitpold von Finck oder mit diesem verwandte Personen Beteiligungen halten. Er, bzw. eine ihm gehörende Gesellschaft führen zudem verschiedentlich Beratungsaufträge für die Gesellschaft, die Anbieterin oder für mit Luitpold von Finck verwandte Personen aus.

Um die Objektivität seiner Stellungnahme zum Angebot zu gewährleisten, hat der Ausschuss BDO Visura als unabhängige Expertin damit beauftragt, eine Fairness Opinion zu erstellen. Diese bestätigt die finanzielle Angemessenheit des Angebotes (dazu Abschnitt G.7. "Fairness Opinion").

Es besteht kein Mitarbeiterbeteiligungsplan zugunsten der Mitglieder des Verwaltungsrates und auch keine Versprechen für Abgangsentschädigungen. Die Mitglieder des Verwaltungsrates halten, abgesehen von der Beteiligung von Herrn Luitpold von Finck als mit der Anbieterin in gemeinsamer Absprache handelnder Person, keine Aktien der Gesellschaft.

#### **b) Geschäftsleitung**

Die oberste Geschäftsleitung der Gesellschaft setzt sich aus folgenden Personen zusammen: Guido Egli (CEO), Thomas Kuriyan (CFO), Adrian Dudle (Generalsekretär und Leiter Rechtsabteilung). Die Verträge zwischen den Mitgliedern der Gruppenleitung und der Gesellschaft sehen keine Abgangsentschädigungen vor.

Es besteht kein Mitarbeiterbeteiligungsplan zugunsten der Mitglieder der Geschäftsleitung der Gesellschaft. Die Mitglieder der Geschäftsleitung halten keine Aktien der Gesellschaft.

### **4. Vertragliche Vereinbarungen mit Mitgliedern des Verwaltungsrates oder der Geschäftsleitung**

Der Ausschuss hat mit Ausnahme der in Abschnitt G.3. ("Potentielle Interessenkonflikte") genannten Vereinbarungen keine Kenntnis von Vereinbarungen oder Absprachen einzelner Verwaltungsrats-

mitglieder oder Mitglieder der Gruppenleitung mit der Gesellschaft, Carlton oder dem mit dieser in gemeinsamer Absprache handelnden Luitpold von Finck (dazu Angebotsprospekt, Abschnitt B.5. "In gemeinsamer Absprache handelnde Personen").

Der Ausschuss hat keine Kenntnis davon, dass transaktionsbedingte Änderungen in der Zusammensetzung des Verwaltungsrates der Gesellschaft oder der Bedingungen der Mandate der Verwaltungsratsmitglieder vorgesehen sind. Weiter hat der Ausschuss auch keine Kenntnis von geplanten transaktionsbedingten Änderungen in der Zusammensetzung der Geschäftsleitung der Gesellschaft nach Abschluss des Angebotes.

## **5. Absichten von Aktionären, die mehr als 5% der Stimmen an der Gesellschaft halten**

Neben der Anbieterin und Luitpold von Finck sind dem Verwaltungsrat keine Aktionäre bekannt, die mehr als 5% der Stimmen an der Gesellschaft halten.

## **6. Halbjahresbericht 2006**

Der Halbjahresbericht für das erste Halbjahr 2006 kann kostenlos beim Aktienregister der Mövenpick-Holding, Zürichstrasse 106, CH-8134 Adliswil, Telefon: +41 44 712 22 21, Telefax: +41 44 712 24 76; E-Mail: [info@moevenpick.com](mailto:info@moevenpick.com) bezogen oder unter [www.moevenpick.com](http://www.moevenpick.com) heruntergeladen werden.

Der Verwaltungsrat ist sich keiner wesentlichen Veränderung in der Vermögens-, Finanz- oder Ertragslage oder in den Geschäftsaussichten der Gesellschaft bewusst, die seit dem 30. Juni 2006 eingetreten wäre.

## **7. Fairness Opinion**

Die Fairness Opinion der BDO Visura kann ab 6. Dezember 2006 kostenlos beim Aktienregister der Mövenpick-Holding, Zürichstrasse 106, CH-8134 Adliswil, Telefon: +41 44 712 22 21, Telefax: +41 44 712 24 76; E-Mail: [info@moevenpick.com](mailto:info@moevenpick.com) bezogen oder unter [www.moevenpick.com](http://www.moevenpick.com) heruntergeladen werden.

Adliswil, 28. November 2006

Mövenpick-Holding

Dr. Peter Kalantzis  
Präsident des Verwaltungsrates

Gerhard Peskes  
Mitglied des Verwaltungsrates

# **H Empfehlung der Übernahmekommission**

Dieser Angebotsprospekt wurde der Übernahmekommission vor der Publikation eingereicht. In ihrer Empfehlung vom 4. Dezember 2006 hat die Übernahmekommission Folgendes entschieden:

- Das Angebot der Carlton entspricht den Bestimmungen des BEHG;
- Die Übernahmekommission gewährt die folgende Ausnahme von der Übernahmeverordnung (Art. 4 UEV-UEK): Befreiung von der Pflicht zur Einhaltung der Karenzfrist (Art. 14 Abs. 2 UEV-UEK).

# I Durchführung des Angebotes

## 1. Information / Anmeldung

### Deponenten

Aktionäre, die ihre Aktien in einem offenen Depot halten, werden durch die Depotbank über das Angebot informiert und sind gebeten, gemäss deren Instruktionen zu verfahren.

### Heimverwahrer

Inhaberaktien:

Aktionäre, die ihre Inhaberaktien zu Hause oder in einem Banksafe verwahren, können den Angebotsprospekt und das Formular "Annahmeerklärung" beim Aktienregister der Mövenpick-Holding (Telefon: +41 44 712 22 21; Telefax: +41 44 712 24 76; E-Mail: [silvia.balmer@moevenpick.com](mailto:silvia.balmer@moevenpick.com)) beziehen.

Inhaberaktionäre, welche das Angebot annehmen wollen, werden gebeten, die Inhaberaktie(n), inkl. Coupons Nr. 13 & ff. (nicht entwertet) zusammen mit dem Formular "Annahmeerklärung" per eingeschriebenem Brief bis spätestens 21. Dezember 2006, 16.00 Uhr (MEZ) (Eingang) dem Aktienregister der Mövenpick-Holding einzureichen.

Namenaktien:

Aktionäre, die ihre Namenaktien in Zertifikatsform zu Hause oder in einem Banksafe verwahren, werden durch das Aktienregister der Mövenpick-Holding über das Angebot informiert. Bei Annahme des Angebotes sind die Heimverwahrer gebeten, das Formular "Annahme- und Abtretungserklärung" zusammen mit den entsprechenden Aktienzertifikaten (nicht entwertet) per eingeschriebenem Brief bis spätestens 21. Dezember 2006, 16.00 Uhr (MEZ) (Eingang) dem Aktienregister der Mövenpick-Holding einzureichen.

### Anschrift Aktienregister

Aktienregister der Mövenpick-Holding  
Frau Silvia Balmer  
Zürichstrasse 106  
8134 Adliswil

## 2. Beauftragte Bank und Zahlstelle

Zürcher Kantonalbank

Carlton hat die Zürcher Kantonalbank, Zürich, mit der Durchführung des Angebotes beauftragt.

## 3. Annahmestellen

- Zürcher Kantonalbank, Zürich,  
für Deponenten (durch ihre Depotbank)
- Aktienregister der Mövenpick-Holding, Adliswil,  
für Heimverwahrer

## 4. Angediente Aktien

Aktien, welche im Rahmen des Angebotes angedient werden, werden die folgenden separaten Valorennummern durch die Depotbank zugeteilt:

Inhaberaktien "angemeldete Stücke"  
Valorennummer 2 794 194 / ISIN CH0027941944

Namenaktien "angemeldete Stücke"  
Valorennummer 2 794 196 / ISIN CH0027941969

Die unter diesen Valorenummern verbuchten Aktien existieren nur in Buchform. Eine Lieferung in verbriefter Form ist nicht möglich. Ein offizieller Handel von angedienten Aktien findet nicht statt.

## **5. Auszahlung des Angebotspreises**

Die Auszahlung des Angebotspreises für die angedienten Aktien erfolgt voraussichtlich mit Valuta 29. Januar 2007 ("**Auszahlungsdatum**"). Carlton behält sich das Recht vor, die Angebotsfrist zu verlängern (dazu Abschnitt A.4. "Angebotsfrist"). In einem solchen Fall kann das Auszahlungsdatum entsprechend verschoben werden.

## **6. Spesen und Steuern      Spesen**

Der Verkauf von Aktien im Rahmen des Angebotes, welche bei Banken in der Schweiz deponiert sind, erfolgt während der Angebots- und Nachfrist ohne Spesen. Die mit diesem Verkauf anfallenden eidgenössischen Umsatzabgaben werden durch Carlton getragen.

### **Schweizer Einkommens- und Gewinnsteuern**

*Aktionäre mit steuerlichem Wohnsitz oder Aufenthalt in der Schweiz und Aktien im Privatvermögen:*

- Der Verkauf der Aktien im Rahmen des Angebotes sollte für Aktien im Privatvermögen von Personen mit steuerlichem Wohnsitz oder Aufenthalt in der Schweiz steuerfrei sein.
- Die Inhaber von Aktien, welche das Angebot nicht annehmen, werden im Rahmen einer allfälligen späteren Kraftloserklärung der restlichen Aktien nach Art. 33 BEHG eine Barabfindung erhalten. Die Barabfindung der Aktien sollte für Aktien im Privatvermögen von Personen mit steuerlichem Wohnsitz oder Aufenthalt in der Schweiz steuerfrei sein.
- Die Inhaber von Aktien, welche das Angebot nicht annehmen, werden im Rahmen einer allfälligen späteren Barfusion der Gesellschaft mit Carlton oder einer von dieser direkt oder indirekt gehaltenen Schweizer Tochtergesellschaft eine Barabfindung nach Art. 8 Abs. 2 FusG erhalten. Wenn die Gesellschaft mit Carlton fusioniert, ist die Barabfindung im Umfang der Differenz zwischen der Barabfindung und dem Nennwert der Aktien für Aktien im Privatvermögen von Personen mit steuerlichem Wohnsitz oder Aufenthalt in der Schweiz steuerbar. Diese Differenz würde als steuerbarer Liquidationsüberschuss qualifizieren. Wenn die Gesellschaft mit einer direkt oder indirekt gehaltenen Schweizer Tochtergesellschaft von Carlton fusioniert, und die Barabfindung von der übernehmenden Tochtergesellschaft ausgerichtet wird, ist die Differenz zwischen der Barabfindung und dem Nennwert der Aktien für Aktien im Privatvermögen von Personen mit steuerlichem Wohnsitz oder Aufenthalt in der Schweiz steuerbar. Diese Differenz würde als steuerbarer Liquidationsüberschuss qualifizieren.
- Am 15. November 2006 hat der Bundesrat das Bundesgesetz über dringende Anpassungen bei der Unternehmensbesteuerung vom 23. Juni 2006 auf den 1. Januar 2007 in Kraft gesetzt. Die neuen Bestimmungen treten für Zwecke der direkten Bundessteuer am 1. Januar 2007 in Kraft, wobei die neuen Bestimmungen über die indirekte Teilliquidation rückwirkend auch für noch nicht rechtskräftige Veranlagungen der in den Steuerjahren ab 2001 erzielten Erträge gelten. Die neuen Bestimmungen über die indirekte Teilliquidation treten für Zwecke der Kantons- und Gemeindesteuern am 1. Januar 2008 in Kraft.

- Da die sich im Publikum befindenden Aktien der Gesellschaft aufgrund der vorliegenden Informationen weniger als das vom neuen Recht vorausgesetzte Erfordernis der Veräusserung einer Beteiligung von mindestens 20% am Grundkapital einer Kapitalgesellschaft ausmachen, sollte für Zwecke der direkten Bundessteuer der Verkauf der Aktien im Rahmen des Angebotes (oder der Erhalt einer Barabfindung im Falle einer Kraftloserklärung der restlichen Aktien oder einer späteren Fusion der Gesellschaft) keiner indirekten Total- oder indirekten Teilliquidation unterliegen.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die zuständigen Steuerbehörden für Zwecke der Kantons- und Gemeindesteuern bei einer allfälligen späteren Barfusion der Gesellschaft mit Carlton oder bei einer allfälligen direkten oder indirekten Entreichung (insbesondere auch im Sinne des Entwurfs vom 14. Februar 2005 für ein Kreisschreiben Nr. 7 der Eidg. Steuerverwaltung) der Gesellschaft (oder einer Tochtergesellschaft der Carlton im Falle einer späteren Fusion der Gesellschaft mit einer direkt oder indirekt gehaltenen Schweizer Tochtergesellschaft von Carlton) eine indirekte Total- oder indirekte Teilliquidation der Gesellschaft erblicken. Ausserdem ist nicht auszuschliessen, dass die zuständigen Steuerbehörden für Zwecke der Kantons- und Gemeindesteuern aufgrund der Finanzierung des Angebotes teilweise durch Darlehen eine indirekte Teilliquidation erblicken. In diesen Fällen unterläge maximal der Differenzbetrag zwischen dem Angebotspreis (oder einer Barabfindung im Falle einer Kraftloserklärung der restlichen Aktien oder einer späteren Fusion der Gesellschaft) und dem Nennwert der Aktien der Einkommenssteuer.

*Aktionäre mit steuerlichem Wohnsitz oder Aufenthalt bzw. steuerlichem Sitz oder tatsächlicher Verwaltung in der Schweiz und Aktien im Geschäftsvermögen:*

- Natürliche Personen, einschliesslich Personen, die als gewerbsmässige Wertschriftenhändler qualifizieren, mit steuerlichem Wohnsitz oder Aufenthalt in der Schweiz und juristische Personen mit steuerlichem Sitz oder tatsächlicher Verwaltung in der Schweiz, welche die Aktien in ihrem Geschäftsvermögen halten, unterliegen im Allgemeinen dem Buchwertprinzip, d.h. der steuerliche Buchgewinn bei Verkauf der Aktien im Rahmen des Angebotes (oder einer Barabfindung im Falle einer Kraftloserklärung der restlichen Aktien oder einer späteren Fusion der Gesellschaft) unterliegt der Einkommens- bzw. Gewinnsteuer.

*Aktionäre ohne steuerlichen Wohnsitz oder Aufenthalt bzw. steuerlichem Sitz oder tatsächlicher Verwaltung in der Schweiz:*

- Ein allfälliger Gewinn, welcher bei Verkauf der Aktien im Rahmen des Angebotes (oder einer Barabfindung im Falle einer Kraftloserklärung der restlichen Aktien oder einer späteren Fusion der Gesellschaft) durch einen nicht in der Schweiz ansässigen Aktionär realisiert wird, unterliegt nicht der Schweizer Einkommens- bzw. Gewinnsteuer, vorausgesetzt, dass die Aktien nicht einer Schweizer Betriebsstätte oder einem Schweizer Geschäftsbetrieb zugeordnet werden können. Nicht in der Schweiz ansässige Aktionäre haben jedoch zu prüfen und zu beurteilen, welche Steuerfolgen sich in ihrem Ansässigkeitsstaat ergeben können.

## **Eidg. Verrechnungssteuer**

Der Verkauf der Aktien im Rahmen des Angebotes hat keine verrechnungssteuerlichen Folgen.

Die Inhaber von Aktien, welche das Angebot nicht annehmen, werden im Rahmen einer allfälligen späteren Kraftloserklärung der restlichen Aktien nach Art. 33 BEHG eine Barabfindung erhalten. Die Ausrichtung einer solchen Barabfindung hat keine verrechnungssteuerlichen Folgen.

Die Inhaber von Aktien, welche das Angebot nicht annehmen, werden im Rahmen einer allfälligen späteren Fusion der Gesellschaft mit Carlton oder einer direkt oder indirekt gehaltenen Schweizer Tochtergesellschaft von Carlton eine Barabfindung nach Art. 8 Abs. 2 FusG erhalten. Wenn die Gesellschaft mit Carlton fusioniert, unterliegt die Differenz zwischen der Barabfindung und dem Nennwert der Aktien der Verrechnungssteuer. Diese Differenz würde als steuerbarer Liquidationsüberschuss qualifizieren. Wenn die Gesellschaft mit einer direkt oder indirekt gehaltenen Schweizer Tochtergesellschaft von Carlton fusioniert, und die Barabfindung von der übernehmenden Tochtergesellschaft ausgerichtet wird, unterliegt die Differenz zwischen der Barabfindung und dem Nennwert der Aktien der Verrechnungssteuer. Diese Differenz würde als steuerbarer Liquidationsüberschuss qualifizieren. Die Verrechnungssteuer ist je nach Steuerstatus und Wohnsitz und Sitz bzw. Ansässigkeit des Aktionärs vollständig, teilweise oder gar nicht rückforderbar.

### **7. Dekotierung, Kraftloserklärung und Fusion**

Wie erwähnt, beabsichtigt Carlton, die Aktien der Gesellschaft (durch ein entsprechendes Gesuch der Gesellschaft) zu dekotieren und – sofern Carlton zusammen mit den mit ihr in gemeinsamer Absprache handelnden Personen nach Vollzug des Angebotes mehr als 98% der Stimmrechte der Gesellschaft hält – die restlichen Aktien im Sinne von Art. 33 BEHG unter Barabfindung für kraftlos erklären zu lassen oder – falls Carlton zusammen mit den mit ihr in gemeinsamer Absprache handelnden Personen nach Vollzug des Angebotes mindestens 90% der Stimmrechte, aber weniger als 98% der Stimmrechte der Gesellschaft hält – die Gesellschaft unter Barabfindung der übrigen Aktionäre mit Carlton oder einer direkten oder indirekten Schweizer Tochtergesellschaft zu fusionieren (dazu Abschnitt D.2. "Absichten der Carlton betreffend die Gesellschaft").

### **8. Anwendbares Recht und Gerichtsstand**

Das Angebot und sämtliche daraus resultierenden gegenseitigen Rechte und Pflichten unterstehen schweizerischem Recht. Ausschliesslicher Gerichtsstand ist das Handelsgericht des Kantons Zürich.

## **J Indikativer Zeitplan**

6. Dezember 2006	Beginn der Angebotsfrist
21. Dezember 2006*	Ende der Angebotsfrist, 16.00 Uhr (MEZ)
22. Dezember 2006*	Publikation des provisorischen Zwischenergebnisses
3. Januar 2007*	Publikation des endgültigen Zwischenergebnisses
3. Januar 2007*	Beginn der Nachfrist
16. Januar 2007*	Ende der Nachfrist, 16.00 Uhr (MEZ)
17. Januar 2007*	Publikation des provisorischen Endergebnisses
22. Januar 2007*	Publikation des endgültigen Endergebnisses
29. Januar 2007*	Vollzug des Angebotes

\* Carlton behält sich das Recht vor, die Angebotsfrist ein- oder mehrmals zu verlängern (dazu Abschnitt A.4. "Angebotsfrist"). Der Zeitplan wird in diesem Fall entsprechend angepasst.